

**RS OGH 1971/12/14 8Ob329/71,
1Ob642/79, 8Ob72/87, 1Ob351/97t,
1Ob272/99b, 10Ob31/00g,
1Ob16/06v, 1Ob**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 14.12.1971

Norm

ABGB §1295 Ia5

ABGB §1323 A

ABGB §1323 C1

Rechtssatz

Dass Schade und Vorteil nicht aus demselben Ereignis entsprungen sind, schließt die Vorteilsausgleichung nicht aus, weil es genügt, wenn beide im selben Tatsachenkomplex wurzeln.

Entscheidungstexte

- 8 Ob 329/71
Entscheidungstext OGH 14.12.1971 8 Ob 329/71
Veröff: ZVR 1973/7 S 9
- 1 Ob 642/79
Entscheidungstext OGH 27.06.1979 1 Ob 642/79
- 8 Ob 72/87
Entscheidungstext OGH 23.03.1988 8 Ob 72/87
Beisatz: Und somit der den Schaden verursachende Tatbestand nach dem gewöhnlichen Lauf der Dinge auch zu einem Vorteil des Geschädigten führt. (T1)
- 1 Ob 351/97t
Entscheidungstext OGH 24.03.1998 1 Ob 351/97t
Vgl auch; Beisatz: Die schadenersatzrechtliche Vorteilsausgleichung ist über Einwendung vorzunehmen, wenn Schaden und Vorteil im selben Tatsachenkomplex wurzeln, das schädigende Ereignis nach dem gewöhnlichen Lauf der Dinge auch einen Vorteil im Vermögen des Geschädigten verursachte und dieser - etwa bei Ersatz des gemeinen Werts - an der beschädigten Sache selbst entstand. (T2)
- 1 Ob 272/99b
Entscheidungstext OGH 28.03.2000 1 Ob 272/99b
Vgl auch; Beis wie T2
- 10 Ob 31/00g

Entscheidungstext OGH 06.03.2001 10 Ob 31/00g

Auch; Beis wie T2 nur: Die Vorteilsausgleichung ist vorzunehmen, wenn das schädigende Ereignis nach dem gewöhnlichen Lauf der Dinge auch einen Vorteil im Vermögen des Geschädigten verursachte. (T3)

- 1 Ob 16/06v

Entscheidungstext OGH 31.01.2006 1 Ob 16/06v

Beis wie T3

- 1 Ob 131/08h

Entscheidungstext OGH 26.02.2009 1 Ob 131/08h

- 9 Ob 51/10f

Entscheidungstext OGH 26.05.2011 9 Ob 51/10f

Auch; Beis wie T3

- 2 Ob 50/12k

Entscheidungstext OGH 13.06.2012 2 Ob 50/12k

- 1 Ob 239/13y

Entscheidungstext OGH 06.03.2014 1 Ob 239/13y

Auch

- 6 Ob 108/13w

Entscheidungstext OGH 28.08.2014 6 Ob 108/13w

- 3 Ob 171/14i

Entscheidungstext OGH 18.12.2014 3 Ob 171/14i

Auch

- 8 Ob 79/16z

Entscheidungstext OGH 24.08.2017 8 Ob 79/16z

Vgl auch

- 9 Ob 22/19d

Entscheidungstext OGH 15.05.2019 9 Ob 22/19d

Beis wie T3

- 7 Ob 106/19t

Entscheidungstext OGH 16.12.2019 7 Ob 106/19t

Vgl; Beis wie T2; Beis wie T3

- 2 Ob 155/19m

Entscheidungstext OGH 30.01.2020 2 Ob 155/19m

Beis wie T3

- 1 Ob 159/19t

Entscheidungstext OGH 01.04.2020 1 Ob 159/19t

Beisatz: Hier: Anlegerverfahren. (T4)

- 2 Ob 70/20p

Entscheidungstext OGH 17.09.2020 2 Ob 70/20p

Beis wie T3

- 6 Ob 58/20b

Entscheidungstext OGH 15.09.2020 6 Ob 58/20b

Beisatz: Zeitlich und sachlich kongruente Vorteile, die durch das pflichtwidrige Handeln entstehen oder wenigstens im selben Tatsachenkomplex wurzeln, sind anzurechnen, sofern die Anrechnung dem Zweck des Schadenersatzes entspricht und nicht zu einer unbilligen Entlastung des Schädigers führt. (T4)

- 9 Ob 67/20y

Entscheidungstext OGH 24.02.2021 9 Ob 67/20y

Beis wie T4

- 5 Ob 231/21p

Entscheidungstext OGH 31.03.2022 5 Ob 231/21p

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1971:RS0022824

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

17.05.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at